

## Der Vechta-Plan: Unsere Ziele für Vechta

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Vechta,

am 12. September 2021 finden die Kommunalwahlen in Niedersachsen statt. Auch in Vechta wird der Stadtrat neu gewählt. Hier stellt unsere zehnköpfige Ratsgruppe von SPD und WfV derzeit die zweitstärkste Fraktion.

Wir treten mit unserem Team an, um Vechta lebens- und liebenswerter zu gestalten. Einen besonderen Fokus wollen wir auf das solidarische Miteinander, auf die zukunftsfähige Ausgestaltung unserer Kinderbetreuung und Schulen, auf das Leben, Wohnen und Arbeiten in Vechta sowie auf den Schutz unserer Umwelt legen.

### Vechta hat hervorragende Bildungschancen und -angebote

Die gute **Ausstattung** aller städtischen Grundschulen, Horte, Kindergärten, Krippen und Großtagespflegen liegt uns besonders am Herzen. Die Eltern werden sich darauf verlassen können, dass sich unsere Einrichtungen in Vechta allesamt auf einem qualitativ hochwertigen Stand befinden werden.

Vechta braucht dringend **mehr KiTa-Plätze**. Dabei sollte die Flexibilität und die Förderung von **innovativen Konzepten** miteingebunden werden. Wir setzen uns für eine bessere **Vernetzung von Kita und Schule** ein, um den Übergang vom Kindergarten zur Grundschule zu stärken und befürworten für alle Einrichtungen einen **gemeinsamen „Tag der offenen Tür“** innerhalb Vechtas.

Das **Betreuungsangebot für die unter 3-Jährigen** wollen wir in Vechta flexibler gestalten. Viele Einrichtungen haben oft nur bis zur Mittagszeit geöffnet, was Berufstätige vor große Herausforderungen stellt. Hier müssen wir gegensteuern und die Öffnungszeiten variabler gestalten.

Die **Aufwertung des Ganztagsangebotes** durch die Einbindung regionaler Partner wie z. B. Sportvereine und die Uni Vechta fördert die soziale Bindung zwischen Vereinen und Schulen. Ebenso soll für die Ganztagschule die Anschaffung der benötigten Ausstattung sichergestellt werden.

Wir wollen die **Digitalisierung unserer Schulen** vorantreiben und stehen für die Fortführung des Medienentwicklungsplanes. Deshalb fordern wir für die Chancengleichheit im Bildungssystem die **Bereitstellung von benötigten Endgeräten** für finanziell schwächere Familien. Ebenso befürworten wir die Einrichtung eines **digitalen Schulassistenten** sowie die **digitale Vernetzung der Schulsozialarbeit**.

Die SPD Vechta steht für **sichere Schulwege**. Mit der Einrichtung der Aktion „gelbe Füße“ sorgen wir für eine stetige Überprüfung der Verkehrssicherheit in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht, der Polizei Vechta und der Universität Vechta.

Eine **gesunde Ernährung in Kitas und Schulen** ist für uns von großer Bedeutung. Hierbei möchten wir die Förderprogramme von Bund und Land nutzen. Ebenso möchten wir Aufklärungsprogramme zur gesunden Ernährung einrichten.

Die SPD Vechta wird sich dafür einsetzen, dass die Drittkraft in den Ganztagsgruppen der Kindergärten bereits zum Kindergartenjahr 2023/2024 in Vechta eingeführt wird und nicht erst, wie es das Land Niedersachsen plant, im Jahr 2027.

## **Vechta steht für eine blühende Vereinswelt**

Vechta hat viele unterschiedliche Vereine auf verschiedenen Ebenen und leistet damit einen wertvollen Beitrag für das Zusammenleben. Die SPD steht für die Förderung und Unterstützung von unseren Vereinen mit ihren zahlreichen Ehrenamtlichen. Wir befürworten die Schaffung eines unbürokratischen **Vereinsfördertopfes**, um innovative Ideen und Projekte unserer Vereine auf den Weg zu bringen.

Das **Vereinsregister** auf der Internetseite der Stadt Vechta ist schwer zu finden. Hier bedarf es einer dringenden Überarbeitung und besseren Darstellung unserer Vereine. Denkbar wäre beispielsweise die Schaffung einer **Videoplattform**, auf welcher unsere Vereine ihre Aktivitäten vorstellen können.

Wir benötigen in Vechta deutlich mehr Kapazitäten in unseren Sporthallen, weshalb wir uns weiter für eine **neue Zweifeldsporthalle im Ortsteil Oythe** stark machen werden. Durch die gleichzeitige Erstellung eines digitalen Sporthallenbelegungskonzeptes wird die angespannte Situation bei der Belegung unserer Sporthallen entzerrt.

Wir möchten die Freizeitaktivitäten in Vechta aufwerten. Neben der Aufbesserung des Grünbereiches der Toncoole setzen wir uns für die **Schaffung von Ballsportplätzen** – hier besonders Basketballplätzen und Speckbrettplätzen – ein. Dabei möchten wir den Vorplatz der Zitadelle als freie Fläche des Sportes und als Begegnungsfläche für alle Bürgerinnen und Bürger in Zusammenarbeit mit dem Gulfhaus ausbauen und weiterentwickeln.

Die SPD Vechta steht für eine offene **Willkommenskultur**. Für unsere neu hinzugezogenen Mitbürgerinnen und Mitbürger wünschen wir uns daher die Einrichtung eines „**Neu-Hinzugezogenen-Treffs**“ und die **Verbesserung der Infopoints** in Vechta.

Wir wollen den „**Tag der Kulturen**“ jährlich in Vechta einrichten. Austausch und Vernetzen zwischen den Kulturen, Religionen und Nationen soll hierbei im Vordergrund stehen. Getreu dem Motto: „Miteinander leben – voneinander lernen“.

Ebenso wollen wir unsere **Inklusionsangebote** hervorheben und miteinander verbinden. Dabei befürworten wir u. a. die Zusammenarbeit mit dem neuen Institut Bergvink der Uni Vechta.

Auch die **Barrierefreiheit in Vechta** muss überprüft und verbessert werden. Ein Handicap darf nicht zu einer Herausforderung für unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger werden. Dabei setzen wir uns auch für einen Inklusionsspielplatz ein.

## **Vechta schafft benötigten Wohnraum**

Die Bevölkerung in Vechta wächst. Laut dem Kramer-Gutachten ist davon auszugehen, dass Vechtass Einwohnerzahl durch die hohe Geburtenrate sowie Zuzüge bis 2036 auf 38.000 Einwohner ansteigen wird. Daher ist es eine wichtige politische Aufgabe, für neues Bauland und bezahlbaren Wohnraum zu sorgen. Dafür müssen wir weitere Flächen ankaufen und entwickeln. In jedem neuen Baugebiet fordern wir einen Anteil an bezahlbarem Wohnraum mit

einer **Mietpreisbindung** von mindestens 20 Jahren, um so auch jedem in unserer Gesellschaft die Chance zu geben, sich in Vechta niederzulassen. Wir brauchen mit Blick auf die Nachfrage einen vernünftigen Mix von Wohneigentum und Mietraum. Zudem sollten wir **innovative Wohnkonzepte** stärker fördern.

## **Vechta verbindet Generationen miteinander**

Wir nehmen Generationenpolitik in den Fokus. Neben dem Ausbau des **altersgerechten und innerstädtischen Wohnens** stehen wir für eine **Erweiterung des Mobilitätsangebotes** in Vechta. Ebenso befürworten wir die Schaffung von **Mehrgenerationenhäusern** sowie **Mehrgenerationenparks und -spielplätzen**, um gezielt Räume der Begegnung für Senioren und Junioren, aber auch für Menschen mit Migrationshintergrund und für Bürgerinnen und Bürgern mit Beeinträchtigungen zu schaffen.

Im Hinblick auf das Zusammenleben zwischen den Generationen werden wir den **Austausch mit der Universität** stärken, um die Forschungsergebnisse der Studierenden u. a. im Fachbereich Gerontologie („Alterswissenschaften“) gezielt zu nutzen.

Wir fordern ein zeitgemäßes und ganzheitliches **Spiel- und Mehr-Generationen-Platz-Konzept** für Vechta zu entwickeln. Neben der Schaffung bzw. dem Ausbau von Stadtteilspielplätzen als Familientreffpunkt, setzen wir uns für die Einrichtung von Themenspielplätzen ein.

## **Vechta setzt auf neue Mobilität**

In Vechta nimmt die Verkehrsbelastung stetig zu. Es ist daher Aufgabe der Politik, die Verkehrsinfrastruktur weiter zu optimieren und Möglichkeiten zu finden, das Straßennetz zu entlasten.

In Langförden wird die Verkehrsbelastung noch deutlicher. Hier müssen Möglichkeiten entwickelt und umgesetzt werden, den **Schwerlastverkehr von der Langen Straße** wegzuverlagern.

Die Stadt Vechta braucht **zusätzliche Stadtbuslinien**, damit es zukünftig möglich ist, auch wirklich alle Bereiche der Stadt mit dem Bus zu erreichen und das Auto stehen lassen zu können. Weiter werden wir uns dafür einsetzen, dass die Stadtbusse auch sonntags fahren.

Die beste Möglichkeit, die Verkehrssituation in Vechta zu beruhigen und das Klima nicht zu belasten, ist vom Auto auf das Fahrrad umzusteigen. Hierfür muss Vechta für Radfahrer noch attraktiver werden. Wir müssen das bestehende **Radwegenetz ausbauen** und bei der zukünftigen Gestaltung unserer Straßen Fahrradfahrer deutlich mehr berücksichtigen. Wir wollen das Konzept der „Fahrradstraße“ (wie in der Großen Straße) auch in der Münsterstraße weiter fortführen und dafür sorgen, dass **weitere attraktive und ausgewiesene Radrouten** durch Vechta führen. Hierbei setzen wir uns auch für neue **Velorouten** in Vechta ein.

## Vechta ist Vorreiter im Klimaschutz

Um das städtische Klima zu verbessern, muss die Stadt so grün wie möglich sein. Wir setzen uns daher für das regelmäßige **Bepflanzen und Begrünen von öffentlichen Flächen** ein. Blühwiesen und bienenfreundliche Gärten in der Stadt müssen weiter gefördert und möglichst insektenfreundlich gestaltet werden. Bei der Unkrautbekämpfung sollten daher keine Gifte, sondern umweltschonende Methoden eingesetzt werden.

Mit ihrer Vorbildfunktion soll die Verwaltung alle öffentlichen Gebäude der Stadt mit erneuerbaren Energien wie Photovoltaik oder Fernwärme ausstatten sowie ressourcenschonend arbeiten.

**Elektromobilität** ist die Zukunft. Wir setzen uns daher weiter für den massiven Ausbau des Ladesäulennetzes und hier insbesondere des Schnellladennetzes im gesamten Stadtgebiet ein. Weiter werden wir aufgrund des Zuwachses an Elektroautos entsprechende Parkplätze realisieren.

Die SPD Vechta legt großen Wert darauf, dass wir in der Stadt neben der Förderung von Solar- und Windenergie auch die Schaffung einer **Wasserstoffinfrastruktur** nicht außer Acht lassen.

## Vechta wirtschaftet mit Vernunft und Weitsicht

Die positive Entwicklung Vechtas liegt einer starken und vielfältigen Wirtschaft zu Grunde. Zahlreiche kleinere, mittelständische und große Unternehmen von Weltruf machen unsere Stadt zu einer der wirtschaftlichen Spitzenregionen Deutschlands.

Die Politik muss dafür sorgen, dass die **wirtschaftliche Infrastruktur** weiterwächst, Vechta auch in Zukunft wirtschaftliche Spitze bleibt und sich der Einzelhandel auch nach der Corona-Pandemie weiter positiv entwickeln kann.

Nach der Pandemie werden wir von der Verwaltung prüfen lassen, ob der Einzelhandel in Vechta weitergehende Unterstützung benötigt.

Im Zuge des **Fachkräftemangels** ist es wichtig, dass unsere Unternehmen vor Ort weiterwachsen und sich entwickeln können. Langfristig gesehen wird uns das nur gelingen, wenn wir Vechta als besonders lebenswerte, familienfreundliche und starke Stadt auch über die Grenzen des Oldenburger Münsterlandes bekannt machen und vermarkten. Es ist wichtig, die **Zusammenarbeit mit dem Verbund Oldenburger Münsterland** auszubauen, aber auch das eigene städtische Profil zu stärken und nach außen zu tragen.

Mit Blick auf **Gewerbe und Landwirtschaft** sehen wir einen Flächenbedarf. Besonders im Gewerbe wollen wir daher gegen eine Abwanderung benötigte **Flächen zur Verfügung stellen**. Außerdem soll die Gewerbesteuer auf dem jetzigen Niveau gehalten werden.

## Vechta hat eine pulsierende Innenstadt

Unser pulsierendes Stadtzentrum ist das „Herz“ Vechtas. Mit Blick auf die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die immer stärker werdende Konkurrenz diverser Verkaufsplattformen im Internet wollen wir uns aktiv dafür einsetzen, dass unsere Innenstadt weiter attraktiv bleibt.

Hierfür ist ein **enger und stetiger Austausch mit den Geschäftstreibenden sowie mit Moin Vechta** unverzichtbar.

Wir machen uns für einen **höheren Grünanteil mit Verweilmöglichkeiten** im Zentrum stark und wollen auch mögliche Umstrukturierungsmaßnahmen im Bereich des Neuen Marktes aktiv mitgestalten. Hier ist es Aufgabe der Politik, die Rahmenbedingungen in enger Abstimmung mit der Verwaltung festzulegen. Der Erhalt und die Vergrößerung des Europaplatzes und die Aufwertung des Kaponierplatzes ist uns dabei ebenso wichtig wie die zusammenhängende Schaffung von innenstadtverträglichen neuen Verkaufsflächen. Mit der Entwicklung des **Neuen Marktes** können wir einen weiteren Anziehungspunkt für Vechta schaffen und die Innenstadt damit bereichern.

Außerdem ist von uns eine **Innenstadt-App** geplant, in der das Verkaufs-, Gastronomie- und Kulturangebot gebündelt dargestellt und abgerufen werden kann.

Vermehrt kommt es auf der Großen Straße zu deutlichen **Geschwindigkeitsübertretungen** bei einzelnen Auto- und Motorradfahrern. Neben der hohen Lärmemission gefährdet dieses Verhalten insbesondere andere Verkehrsteilnehmer. Auch wenn die Große Straße nicht als Verkehrsunfallpunkt gilt, so provoziert ein solches Fahrverhalten schwere Unfälle. Dem sollten wir als Stadt **präventiv entgegenwirken**. Um die allgemeine Sicherheit im Innenstadtbereich zu erhöhen, soll bei der Polizei ein präsenteres Auftreten, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, angeregt werden. Zudem wollen wir mögliche bauliche Maßnahmen wie Aufpflasterungen prüfen, um **das Rasen in der Innenstadt zu stoppen**.

## **Vechta besitzt ein Herz für Tiere**

Vechta soll tierfreundlicher werden. Ein Haustier stärkt die soziale Bindung und fördert nachweislich die Gesundheit. Wir möchten den **Hunderauslaufplatz** der Stadt Vechta durch eine **überdachte Sitzgelegenheit** aufwerten. Ebenso fordern wir zur Entlastung der Tierhöfe in unserer Gegend die zeitlich begrenzte Herabsetzung der Hundesteuer für Hunde, die nachweislich aus einem Tierheim oder Tierhof adoptiert wurden. Außerdem werden wir das **Auslegen von Giftködern rigoros bekämpfen**.

Wir wollen uns weiter für die **Einführung einer Kastrations-, Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht für freilaufende Katzen** einsetzen, um eine unkontrollierte Vermehrung und somit das Leid der Tiere zu stoppen.

## **Vechta zeigt klare Haltung**

Wir müssen jeden Tag aufstehen gegen Rassismus und Diskriminierung von Menschen, die unsere Demokratie angreifen. Auch bei uns in Vechta wächst der Extremismus. Dies zeigen Schmierereien an Wänden und Häusern mit Parolen bis hin zu einem Attentat auf eine Moschee im letzten Jahr. Als Gesellschaft zeigen wir Haltung - wir stehen für Vielfalt, Zusammenhalt, Respekt und Solidarität. **Vechta ist bunt**.

**Lernen Sie unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennen, tauschen Sie sich mit uns aus und unterstützen Sie uns mit ihren Stimmen am 12. September 2021.**